

Regelmäßiger Familientag sorgt stets für neuen Motivationsschub

SG Kulot & Bayer spielt sich mit ihren Weibchen in die absolute Spitze



Der Schlagbereich der Reisetauben mit Einflugöffnung der Weibchen (r.) und Ausflug der Witwer mit Witwervoliere.

In der heutigen Zeit, in der angestrebte Erfolge auch erreichbar erscheinen, erfordert die Umsetzung in der Regel erheblich mehr Zeit als noch in früheren Jahren.

SG Gerd Kulot & Norbert Bayer

Kronstädterstr. 3 a
45701 Herten
Tel.: 0 23 66-18 39 34

Deshalb erleben wir häufiger erfolgreiche Schlaggemeinschaften, die durch Arbeits- und Aufgabenteilung den Erfolgsweg beschreiten, um am Ende die Meriten gemeinsam genießen zu können. Der Doppelschlag Kulot & Bayer, Mitglied der RV Herten im Regionalverband 401 „Vest Recklinghausen“ ist seit dem Jahr 2006 ein typisches Beispiel dafür, wie zwei Sportfreunde sich gegenseitig ergänzen und mit viel Fleiß auf ihre Erfolge hinarbeiten. Mit großartigen Leistungen, besonders in den letzten zwei Jahren, ist ihnen in ihrer Region große Aufmerksamkeit zuteil geworden.

Gerd Kulot und Norbert Bayer, beide Jahrgang 1949 und damit Kinder der ersten Nachkriegsge-

neration, durften als junge Menschen schon früh die blühende Entwicklung im Brieftaubensport in ihrer Heimatstadt Herten miterleben. Gerd Kulot, quasi im Taubenhaus geboren – schon sein Vater war aktiver Züchter –, fand mit 14 Jahren zum Hobby Brieftaubensport; seit nunmehr fünf Jahren unterhält er mit seinem Partner und Freund Norbert Bayer eine harmonische Schlaggemeinschaft

Schon während ihrer aktiven beruflichen Tätigkeit hatten beide bis zum Eintritt in den Ruhestand als Schweißer in einem Kraftwerk gearbeitet. Heute planen und teilen sie die Arbeiten und Aufgaben im Brieftaubensport. Norbert Bayer ist für die Zuchttauben zuständig, während Gerd Kulot die Reiseschläge betreut. Beide wohnen nicht weit voneinander in einer Siedlung im Ortsteil Langenbochum. Im jeweiligen Garten ihrer Einfamilienhäuser stehen die Schlaganlagen. Das Eintreffen der Reisetauben kann wunderbar von der Haus- und Gartenterrasse beobachtet werden.

Erstaunliche Entwicklung

In den letzten beiden Reisejahren „explodierten“ die Leistungen in

Reisevereinigung (54 reisende Schläge) und Regionalverband (rd. 370 aktive Züchter). Gespielt wird mit Vögeln und Weibchen nach der totalen Witwerschaft, wobei besonders das „schwache Geschlecht“ hervorragend fliegt. In der abgelaufenen Alttiersaison verzeichnet der Schlag 28 Preise bis zum 10. Konkurs, 182 Preise bis zum 100. Konkurs und 215 Preise bis zum 120. Konkurs. Im Reisejahr 2010 wurde 6x 1. RV-Konkurs erzielt und 2011 3x 1. Konkurs. Die aktuelle RV-Meisterschaft gewinnen die beiden Sportfreunde mit vier Preisen Vorsprung gegenüber der gesamten Konkurrenz. Eine wahrlich nicht alltägliche Bilanz.

2011 entpuppte sich als das „wahre Jah“ der Reiseweibchen: Sechs Täubinnen mit jeweils 12 Preisen, eine mit 13 und eine weitere mit 14 Preisen unterstreichen ein Top-Ergebnis – vor allem im Ruhrgebiet.

Zwei Weibchen taten sich besonders hervor:

06798-09-338 – 2010: RV-bestes Weibchen; 12/11 Preise (u. a. 1., 2., 3. Konkurs; 10 Preise bis zum 59. Konkurs); 2011: 2.-bestes RV-Weibchen; 14/13 Preise (u. a.

Erfolge 2011

- 2. RegV-Meister, RegV 401
- 3. RegV-Jährigenmeister, RegV 401
- 3. RegV-Deutscher Verbandsmeister, Mittelstrecke, RegV 401
- 1. RV-Meister
- 1. RV-Verbandsmeister
- 1. RV-Meister mit Vorbenannten
- 1. RV-Jährigenmeister
- 1. RV-Weibchenmeister
- 1. RV-Mittelstreckenmeister
- 1. RV-Pokalmeister
- 1. BT-Meister
- 1. RV-Klinikcup
- 3x 1. Konkurs

2., 3., 5., 6. Konkurs; 10 Preise bis zum 58. Konkurs);
06798-09-369 – 2010: 6 Preise (2., 4., 14., 18., 21. u. 140. Konkurs); 2011: RV-Beste Taube 14/14 Preise, (6 x bis zum 1. Konkurs);
Wesentliche Bestandtaubekommen über die Sportfreunde Schleusener & Jansen aus der Bottrop, die wiederum hervorgeht mit den Maydeck-Tauben (Blutführung Ceunick/Andriek/Romain Legiest/Wal 2 ontjes) aus der RV Neuss spiel

Führung der Tauben

Norbert Bayer zeichnet verantwortlich für die Zuchttauben, in einem geräumigen Schlag seinem Garten untergebracht sind. 50 Tiere zu versorgen, führen, Paarungslisten zu erstellen – das ist seine tägliche Aufgabe. Zwischen Weihnachten und Neujahr beginnt jährlich neue Zuchtsaison. Zwei bis maximal drei Zuchten werden durchgeführt. Akribisch wird alles in Zuchtbüchern festgehalten, so dass jederzeit nachvollzogen werden kann, welche Leistungen vielversprechenden Nachwuchs gebracht haben. Auch die Reisetauben, insgesamt 36 Paare, werden zwischen W



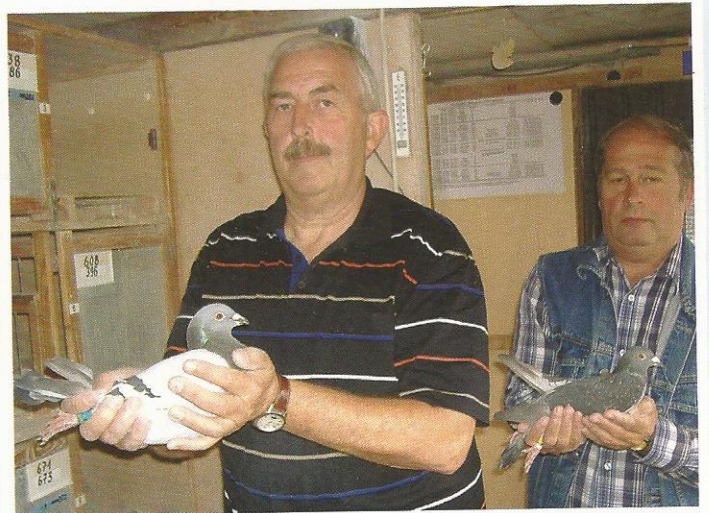
06798-09-338, W. – 2010: 11 Preise und RV-bestes Weibchen; 2011: 13 Preise und 2.-bestes RV-Weibchen.



06798-09-369, W. – 2011: 14/14 Preise (6x bis zum 50. Konkurs) und bestes Taube in der RV Herten.



Flügelstudie des Spitzenfliegers 06798-10-623, V. – 2011: 12 Preise (u. a. 8x bis zum 62. Konkurs).



Eine erfolgreiche Gemeinschaft: Gerd Kulot (li.) mit seinem Freund und Schlagpartner Norbert Bayer

nachten und Neujahr gepaart. Ein Junges ziehen dabei die Elterntiere groß. Bereits Anfang Februar erfolgt die Trennung der

künftigen Reisetauben. Eine zweite Paarung vor Saisonbeginn erfolgt nicht mehr. Gespielt wird nach der totalen Witwerschaft. Erst nach Reiseende kommen die Tauben zusammen und ziehen ein Jungtier groß.

Bei den Jungtauben setzt der Schlag Kulot & Bayer die Verdunkelungsmethode ein, so dass der Nachwuchs im vollen Federkleid die Trainingsphase und Preisflüge absolvieren können. Regelmäßiges Training spielt eine wichtige Rolle. Gerne nutzt man die Mittwochsfüge dazu. Ansonsten fliegen die Jungtauben natürlich: keine Schiebetürmethode, keine Trennung der Geschlechter und auch keine Nestmethode.

Motivation gefördert

Die Züchter arbeiten eng mit der Firma Ovator zusammen. Deren Versorgungsplan mit Top Relax, Top Energie und Top Power ist die Grundlage der Fütterung. Zu beachten ist der jeweilige Appetit der Tiere. So kann im Einzelfall eine Mahlzeit ausfallen,

wenn der Appetit zu wünschen übrig lässt. Vögel und Weibchen müssen morgens und abends jeweils eine gute Stunde ihre Runden fliegen.

Alle zwei bis drei Wochen während der Reisezeit erfolgt ein Gemeinschaftstraining. Dann ist der sogenannte „Familienstag“ angesagt. Die Folge ist in der Regel ein neuer Motivationschub der Reisetauben. Probleme, dass die Weibchen dann legen, können seit zwei Jahren nicht mehr bestätigt werden.

Die Gesundheitskontrolle läuft jeweils vor und nach der Reise – ansonsten nach Bedarf. Die Herten Züchter schenken diesbezüglich Tierarzt René Becker aus Nordkirchen ihr volles Vertrauen.

Glücklich und stolz

Bei meinem Besuch im Hause Kulot begegnete ich zwei Züchtern, die voller Freude mit dem Briefftaubensport leben und voller Pläne der weiteren Zukunft hoffnungsfroh entgegensehen. Nicht nur in ihrer unmittelbaren

Umgebung oder in ihrer Reisevereinigung, sondern weit darüber hinaus beweisen sie, wie großartig sie mit ihren „Rennern der Lüfte“ spielen.

Die Erfolge bei den jüngsten Ruhrgebietsflügen in einer bemerkenswerten Konkurrenz mit Beteiligungszahlen von beinahe 90 000 Tauben über zwei Flüge sind der beste Beweis. Auf Hema (430 km) vs +/- 54 000 Tauben beginnen sie mit dem 82. Konkurs und erringen bei 47 gesetzten Tieren 31 Preise. Auf Osterhofen (530 km) buchen sie gegen +/- 34 000 Tauben beginnend mit dem 118. Konkurs bei 40 gesetzten Tieren 18 Preise.

Friedhelm Borowski

Erfolge 2010

3. RegV-Jährigenmeister, RegV 401

1. RV-Meister

1. RV-Verbandsmeister

1. RV-Jährigenmeister

1. RV-Weibchenmeister

1. RV-Kurzstreckenmeister

1. RV-Pokalmeister

1. RV-Generalmeister

1. RV-Jungtaubenmeister

1. BT-Meister

1. bis 4.-beste RV-Taube

1. u. 2.-bester jähriger RV-Vogel

1. u. 2.-bestes jähriges RV-Weibchen

6x 1. Konkurs

SanitaSai
www.sanitasan.de
mail@sanitasan.de

Roedenbeckstr. 121 A
28832 Achim
Tel. 0 42 02-979 474
Fax -765 0 766